

An alle Gemeindeglieder

Tel.: 0 51 41 / 2 23 26

Fax: 0 51 41 / 2 23 65

E-Mail: concordia.gemeinde.celle@t-online.de

Homepage: www.concordia-gemeinde-celle.de

Sparkasse Celle • IBAN: DE95 2695 1331 0000 0008 02 • BIC: NOLADE21GFW

Volksbank Celle • IBAN: DE75 2519 0001 0638 0689 00 • BIC: VOHADE2HXXX

Celle, am 16. Dezember 2020

An Sie persönlich: Rückblick auf das Jahr 2020 und Hinblick auf das Jahr 2021

Sehr geehrter Herr,

wenn jemand vor einem Jahr gesagt hätte, dass ein winziges Virus unsere ganze Gesellschaft von jung bis alt radikal durcheinanderbringt, ich glaube, solch ein Mensch wäre für nicht ganz dicht erklärt worden. Doch das völlig Unerwartete ist eingetreten: Corona hat vollkommen reingehauen. Alle Familien und Einzelpersonen, die ich hiermit anschreibe, haben ganz eigene Geschichten erlebt und zu erzählen.

Dabei bleibt diese Krankheit sehr geheimnisvoll: Manche bekommen sie und merken es gar nicht. Andere werden vollkommen umgehauen. Eine gute Freundin von uns ist Sprachprofessorin und wohnt in Südfrankreich. Sie wurde Corona-positiv getestet und hat uns geschildert, wie es ihr ging: „Ich war drei Wochen vollkommen benebelt und stand völlig allein unter Quarantäne. Erst sechs Wochen nach Ausbruch komme ich allmählich wieder durch. Passt bloß auf vor dieser miesen Krankheit!“ Wir müssen die Corona-Pandemie unbedingt weiterhin sehr ernst nehmen. Dafür brauchen wir Geduld und gute Nerven.

In unserer Concordia-Gemeinde mussten wir zurückliegenden Jahr sehr viele geplante Veranstaltungen aufgrund der Pandemie absagen. Das tat weh. Zum Glück konnten dann die Gottesdienste wieder stattfinden. **Aber zu den Gottesdiensten am Heiligabend und am 2. Weihnachtstag müssen wir eine Anmelde-Liste führen, da nur 40 Personen in die Kirche dürfen. Wir bitten um telefonische Meldung im Büro.**



Nun aber doch was Positives zum Jahr 2020: Dank großzügiger Spenden einiger Gemeindeglieder konnte die stark beschädigte Südwand unserer Kirche fachgemäß renoviert werden. So kann jetzt keine schädigende Feuchtigkeit mehr ins Mauerwerk gelangen. Schauen Sie selbst mal diesen Kontrast an:

← vorher / nachher →

Bitte umblättern ↗



Etwas weiteres Gutes haben wir in der Corona-Zeit 2020 endlich erledigen können: die **Renovierung des Büros und des Sitzungszimmers**. Neue, helle Tapeten wurden verklebt. Ins Büro kamen nach über 50 Jahren neue Möbel hinein. Die Firma Bartels hat uns die komplette Eingangstheke gespendet! Im Sitzungszimmer wurde der uralte Teppich entfernt, ein neuer Laminatboden verlegt und es wurde endlich auch ein Stromkabel für eine Deckenlampe verlegt. Das Beste: Die Arbeiten wurden Großteils ehrenamtlich ausgeführt. Manfred Wendt, Holger Wichmann, Ehsan Ghasemy, Shajan Hosseini und Michael Söllner haben fleißig mit angepackt. Außerdem wurde der **Schornstein** des Gemeindehauses 2020 noch renoviert. **VIELEN DANK** für Ihre Spenden!



Für das Jahr 2021 steht nun ein wichtiges Projekt vor uns: Die Außenwand der Apsis ist sehr angegriffen. Einige Klinkersteine sind so beschädigt, dass sie das Regenwasser quasi aufsaugen. Diese Steine müssen unbedingt aufgearbeitet werden und wieder eine neue weiße Schlemme aufgetragen werden. Denn sonst dringt das Regenwasser über kurz oder lang durch in den Innenbereich der Kirche und erfasst das blaue „Himmelsgewölbe“ mit der schwebenden Christusfigur. Nicht ausdenken, was wir dann für einen Schaden bekämen ...



Das also ist unser **Immobilienprojekt 2021**:

KIRCHENAPSIS.

Uns liegt dafür ein gutes Angebot von 5.225,- € vor. Damit wäre die Außenrenovierung unserer Kirche dann Gott sei Dank abgeschlossen. Der Kirchenvorstand wäre sehr dankbar, wenn wir dieses Projekt wieder solide »packen« würden. **DANKE!**



Noch ein wichtiger Punkt: Allen, die mit Ideen sowie Einsatz von Zeit und Geld im Jahr 2020 redlich zum Leben dieser unserer Concordia-Gemeinde beigetragen haben, sage ich aus tiefstem Herzen **DANK**. Möge Gott unsere so herrlich besondere Gemeinde lebendig halten. Möge jeder und jede seinen Ort haben, an dem er oder sie etwas zum Leben dieser Gemeinde beitragen kann! Das wünsche ich uns allen von Herzen!

Zum Schluss habe ich eine **Bitte an Sie zum Christfest**. Vergessen Sie das Allerwichtigste in dieser wirren Corona-Zeit auf gar keinen Fall; das, was die Engel den Hirten in Bethlehem in der Weihnacht verkündet haben: **Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids!** – Das ist das Allerwichtigste in diesem Brief an Sie! Nun wünsche ich Ihnen und Ihren lieben Angehörigen von Herzen gesegnete Christfesttage und ein friedvolles, erkenntnisreiches A.D. 2021. Und: Bleiben Sie bewahrt!

Ihr

Pastor Dr. Peter Söllner, auch im Namen des Kirchenvorstandes